

Honig/ ein viertel Pf.

Wasser.

Eßig/ jedes ein viertel M.

Misch untereinander warm und gieß auff ein mal ein.

Die Wart und Pflieg ist wie in den vorhergehenden Capiteln von den Herzkrankheiten beschrieben worden.

~~ap ap af af af af af af af af af af af af af af af af~~

## Das XX. Capitel.

### Von dem Magen in genere.

Der Magen ist nebenst dem Herzen und Hirn eines der principalsten Glieder in einem jeden Thier/ auch vielen Krankheiten unterworffen/ als nemlichen:

1. Schmerzen oder Beleidigung des Magensmunds und desselben Blästen.

2. Böser Däunung.

3. Unerfättlichem Fraß/ sonst der Wolfs- oder Hundshunger genannt.

4. Verdruß des Futters oder sonst Verstoß genannt.

5. Vom Futter überfressen / sonst die Pleer genannt.

6. Wann ein Pferd etwas unrechts/ es seye was es wolle/ in sich gefressen : als Wolffskraut/ Wieserich/